Triplepack

3000 Volt an Bass, Piano und Drums

Musiker sind in der Regel kreativ und auch ein bisschen verrückt. Die Jungs von Triplepack sind dies jedoch in jeder Hinsicht: Sie machen einfach vor nichts halt. Ihre Musik kommt in klassischer Besetzung daher. Ralf Bartels rührt die Trommel mit den Besen und singt die Backing Vocals, Ralf Marckardt zupft sich am Kontrabaß die Finger wund und begleitet die Vocals, am Piano heizt – Van Morrisonlike- Matthias Monka dem Publikum ein. Diese drei dunkelgekleideten Herren spielen heisse American Bar Music (daher tragen sie stets Sonnenbrillen, um sich vor Verbrennungen zu schützen). Triplepack zeigen deutlich dass ihre Musik in die Beine geht, und dass jeder Song sich verswingen lässt: ”Billie Jean” von Michael Jackson oder ”A Hard Days Night” von den Beatles werden gekonnt und mit hoher Professionalität verswingt.

Diese Neufassung verliert nichts an Ursprünglichkeit. Hört man ihre Demo CD „Swingend erforderlich“ ahnt man, dass hier eine geballte Ladung Spass und gute Laune aufeinen zukommt. Sieht man die Jungs von Triplepack live bei derArbeit, wird man lichterloh von ihrer Power angesteckt und vergißt seinen Alltagsstress. Das Repetoire von Triplepack beinhaltet Songs aus der guten alten Zeit -nämlich den 20ern- und reicht von modernen Songs der 60er, 70er, 80er und 90erJahre über relaxte, in intime Barstimmung gepackte Nummern bishin zu Fönfrisuren verpassen den Nummern der Extraklasse.

# **Bandmitglieder**

Matthias Monka

Sänger, Pianist, Komponist und Songtexter. Seit Jahren ein fester Bestandteil der Bremer Musikszene. Schrieb und arbeitet zusammen mit dem Produzenten Leslie Mandoki (Ex Dschingis Khan) die deutschen Songtexte für Disney’s Bärenbrüder, sang auf dem gleichnamigen Soundtrack zusammen mit Phil Collins und hat noch diverse andere Leichen im Keller! Die Triplepack-Proloröhre kriegt jedes noch so stabile Piano klein, er bedient es zuweilen nämlich auch mit dem Fuß.

Ralf Marckardt

Sammelte Erfahrungen in Rock und Coverbands. Er stieß schwarzhaarig, als dritter Mann dazu, nachdem Ralf Bartels und Matthias Monka bereits zu zweit als „Just two Men“ einige Konzerte gegeben hatten. „Da fehlte noch etwas!“, dachte er und spielt seither die tiefen Töne in der Band. Dafür nicht genug – es sollte ein Kontrabass sein. So sprang in das kalte Kontrabassistenwasser ohne zu wissen, daß man auch ein geeignetes Fahrzeug dafür braucht… jetzt graue Haare!

Ralf Bartels

Trommelte jahrelang in bekannten Bremer Rockbands. Seit 1998 bedient er das für Triplepack typische „Brush Drum-Set“. Seine Idee war es auch, moderne Songs in minimaler Besetzung zu verswingen, außerdem ist er der geistige Vater des Bandnamens TRIPLEPACK. Er ist somit quasi der Darth-Vader der TRIPLEPACK-Sternenflotte und muss als jüngstes Bandmitglied nur noch herausfinden, wessen Vater er nun ist, …kcchhh!?!?! Dieser Mann poliert jedes noch so raue Fell blank!